

Auf einem Beiblatt ist die Darstellung des Gesamtaufwandes der Arbeiten oder Aufgaben, für die die Zuwendung gewährt wurde sowie Angaben zu Erfolg und Auswirkungen in den einzelnen Förderbereichen, Programmen und Projekten vorzunehmen; die Darstellung ist entsprechend zu gliedern.

3. Zahlenmäßige Nachweisung zum Verwendungsnachweis

Siehe Anlage!

Der zahlenmäßige Nachweis ist als **gesonderte Anlage** zu diesem Verwendungsnachweis zu führen. In ihm sind sämtliche im betreffenden Förderjahr bezuschussten Fördermaßnahmen, untergliedert in die beiden Blöcke „Maßnahmen der Vereine und Bezirksverbände“ und „Maßnahmen des LFV“, einzeln darzustellen. Dabei sind innerhalb der beiden Blöcke die einzelnen Maßnahmen den jeweiligen Förderbereichen zuzuordnen.

Die Kostenzusammenstellung in den einzelnen Förderbereichen ist wie folgt darzustellen:

Beispiel:

Förderbereich: Förderung der Jugendarbeit

Lfd. Nr.	Datum der Bewilligung	Zuwendungsempfänger	Förderzweck	Ausgaben €		Zuwendung	
				Gesamt	Förderfähig	Betrag €	Datum der Überweisung
1							
2							
3							
Insgesamt:							

Die einzelnen Förderbereiche sind abschließend zu einer Gesamtsumme zusammenzufassen.

4. Betrieb der Förderstelle

Die abgerufenen Mittel für den Betrieb der Förderstelle sind, soweit dafür nicht ein Pauschalbetrag gewährt wurde, in einer separaten Darstellung, gegliedert nach Personal- und Sachkosten, nachzuweisen und dem Verwendungsnachweis, zusammen mit einer Aufstellung über den jeweiligen Zeitpunkt und die Höhe der anteilig entnommenen Tranchen, beizufügen.

5. Erklärung

In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert, dass

- die Einnahmen und Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind (bei Förderung von Baumaßnahmen: und mit der Baurechnung übereinstimmen),
- die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt wurden,
- die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid näher bezeichneten Zuwendungszwecks verwendet wurde,
- die im Zuwendungsbescheid einschließlich den dort enthaltenen Nebenbestimmungen genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden.

Dem Unterzeichner ist bekannt, dass die Zuwendung im Fall ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift des Zuwendungsempfängers
--